

Engerlinge richtig bestimmen

Als Engerlinge werden die Larven bestimmter Käferarten bezeichnet. Manche können großen Schaden anrichten, andere wiederum sind nützliche Helfer. Die Übersicht in diesem Folder dient der Bestimmung häufiger Engerlingsarten, die sich zum Teil sehr ähneln und nur durch kleine Merkmale unterscheiden. Wichtige Unterschiede zeigen sich bei Größe, Farbe, Fortbewegung und Entwicklungsdauer.

Nicht alle Engerlinge gelten als Schädlinge. Einige Arten können mit Nematoden bekämpft, andere nur mechanisch entfernt werden. Die Larven des artengeschützten Rosenkäfers sollten nicht bekämpft, sondern auf den Kompost umgesetzt werden. Dort helfen sie – ähnlich wie Nashornkäferlarven – beim Abbau organischer Materialien.

Biologische Bekämpfung mit Nematoden

Nematoden sind mikroskopisch kleine Fadenwürmer, die in die Schädlingslarven eindringen und diese abtöten. Die Fadenwürmer vermehren sich in der Larve so lange, bis die Larve aufbricht und die Nematoden weitere schädliche Käferlarven infizieren können. Dieser Ablauf setzt sich so lange fort, bis die Schädlingspopulation deutlich reduziert ist.



Nematoden unter dem Mikroskop

Wichtig für eine erfolgreiche Anwendung:

- Nematoden benötigen **ausreichend Feuchtigkeit**, um sich im Boden fortbewegen und die Schädlingslarven erreichen zu können. Wird die Erde zu trocken, sinkt der Bekämpfungserfolg deutlich. Das Erdreich sollte daher für rund zwei Wochen nach der Behandlung gut feucht bleiben.
- Auch der richtige **Anwendungszeitpunkt** ist entscheidend. Dieser richtet sich nach dem **Entwicklungsstadium der Schädlinge** sowie nach der **Bodentemperatur**. Nematoden benötigen bestimmte Mindesttemperaturen, um aktiv und wirksam zu sein. Die Temperatur wird dabei in etwa 10 cm Bodentiefe gemessen.

Die Vorteile dieser Methode sind vielseitig:

- **Spezifische Wirkung:** Nematoden haben keine Effekte auf Nicht-Ziel-Organismen wie Bienen, Schmetterlinge oder Regenwürmer.
- **Keine negativen Auswirkungen auf Menschen oder Haustiere** wie Hunde oder Katzen, da es sich um insektenpathogene Tiere handelt.
- **Unkomplizierte Anwendung:** Im Wasser aufgelöst, lassen sich die Nematoden einfach ausgießen.

Nematoden 1x1

Schädling	Stadium	Produkt	Pfl.Reg.Nr	Anwendungszeitraum
Apfelwickler	Larve	Maden-Stopp*	4248-901	Sept. - Dez.
Ameisen	Adult	Ameisen-Stopp		April - Sept.
Dickmaulrüssler	Larve	Rüssler-Stopp* nemamax*	4249-902 4386-0	April - Juni + Sept. - Okt. ab 8 °C anwendbar
Dickmaulrüssler	Adult	Nematop Käfer-Stopp*	3278-0	April - Sept.
Gartenlaubkäfer	Larve	Engerling-Stopp*	4249-0	Juli - Sept.
Junikäfer	Larve	Engerling-Stopp*	4249-0	Aug. - Sept.
Kirschfruchtfliegen	Larve	Maden-Stopp*	4248-901	Juni - Juli
Maikäfer	Larve	Engerling-Stopp*	4249-0	April/Mai + Aug./Sept.
Maulwurfgrillen	Adult	Nema-Stopp*	4512-0	April - Juni
Thrips	Larve	Larven-Stopp*	4298-0	ganzjährig (Indoor)
Trauermücken	Larve	Larven-Stopp*	4298-0	ganzjährig (Indoor)
Walnussfruchtfliegen	Larve	Maden-Stopp*	4248-901	Aug. - Sept.
Wiesenschnaken	Larve	Nema-Stopp*	4512-0	Sept. - Okt.

Anwendungszeiträume können sich witterungsbedingt in andere Monate ausdehnen.

* Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden! Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen!

biohelp Garten & Bienen

Wegbereiter für eine intakte Natur

Seit über 30 Jahren steht biohelp Garten & Bienen für biologischen Pflanzenschutz nach dem Vorbild der Natur. Unsere Kernkompetenzen liegen im gezielten Einsatz von Nützlingen zur natürlichen Schädlingsbekämpfung sowie in der Förderung der Pflanzen- und Bienengesundheit.

Unser Sortiment umfasst wirksame, umweltschonende Lösungen für Garten, Haushalt und Imkerei. Dabei stehen biologische Kreisläufe, eine einfache Anwendung und der Verzicht auf synthetische Pflanzenschutzmittel im Mittelpunkt.

www.garten-bienen.at

biohelp Garten & Bienen

Biologische Produkte für Garten, Haus und Imkerei
Kapleigasse 16 • 1110 Wien
+43 (0)1 767 98 51 • office@garten-bienen.at



Version 06/26

[f /garten.und.bienen](https://www.facebook.com/garten.und.bienen) [@gartenundbienen](https://www.instagram.com/gartenundbienen)

Engerlinge

richtig bestimmen & biologisch bekämpfen

Der Ratgeber zur Engerlings-Bestimmung

www.garten-bienen.at



Dickmaulrüssler

Otiorhynchus sulcatus

KURZBESCHREIBUNG

- › **Käfer:** ca. 1,5 cm groß, dunkel gefärbt, flugunfähig und nachtaktiv
- › **Larve:** max. 1 cm groß, weißlich mit brauner Kopfkapsel und beinlos.

SCHADBILD

- › **Käfer:** Buchtenfraß an den Blättern (u.a. an Erdbeeren, Rosen, Efeu, Eiben, Kirschlorbeer und Rhododendren)
- › **Larve:** Wurzelfraß an zahlreichen Nutz- und Zierpflanzen, nicht im Rasen!

BEKÄMPFUNG

- ✓ **Rüssler-Stopp*** (Nematoden gegen Larven)
im Frühjahr + Herbst - min. 12 °C Bodentemperatur
- ✓ **Nemamax*** (Nematoden gegen Larven)
im zeitigen Frühjahr + späten Herbst - min. 8 °C Bodentemp.
- ✓ **Nematop Käfer-Stopp*** (gegen Käfer) April – September



Maikäfer

Melolontha melolontha

KURZBESCHREIBUNG

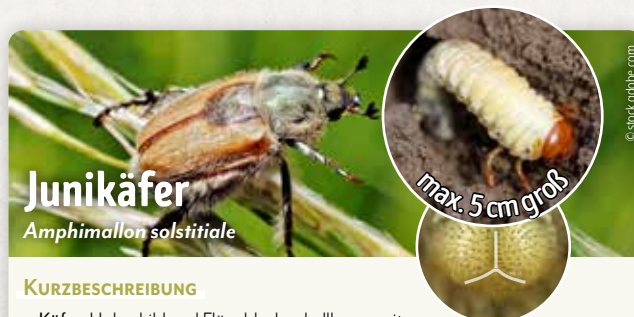
- › **Käfer:** weiße, dreieckige Flecken an den Seiten, braune Flügeldecken, Ei entwickelt sich ab Juni zur Larve, Größe: 2–3 cm, Flugzeit: April–Mai
- › **Larve:** Fortbewegung auf glatter Oberfläche seitlich gekrümmt, das Hinterende gleicht einem verkehrten „T“, Zyklus: 3–4 Jahre

SCHADBILD

- › Wurzelfraß an Rasen, Wiesen, Nutz- und Zierpflanzen

BEKÄMPFUNG

- ✓ **Engerling-Stopp*** (Nematoden gegen Larven)
April/Anfang Mai & August/Ende September
- 1. Behandlung im Flugjahr im Sommer
- 2. Behandlung im darauffolgenden Jahr im Frühjahr



Junikäfer

Amphimallon solstitiale

KURZBESCHREIBUNG

- › **Käfer:** Halsschild und Flügeldecken hellbraun mit dichter Behaarung, Ei entwickelt sich ab Juli zur Larve, Größe: 1,4–1,8 cm, Flugzeit: Juni–Juli (Abendstunden)
- › **Larve:** Fortbewegung auf glatter Oberfläche in Bauchlage, Hinterende gleicht einem „Mercedesstern“, Zyklus: 2–3 Jahre

SCHADBILD

- › Wurzelfraß an Rasen, Wiesen, Zierpflanzen

BEKÄMPFUNG

- ✓ **Engerling-Stopp*** (Nematoden gegen Larven)
im August/September (im Flugjahr)



Gartenlaubkäfer

Phyllopertha horticola

KURZBESCHREIBUNG

- › **Käfer:** Flügeldecken braun, Halsschild metallisch-grün, Ei entwickelt sich ab Juni/Juli zur Larve, Größe: ca. 1 cm, Flugzeit: Mai–Juni
- › **Larve:** Fortbewegung auf glatter Oberfläche in Bauchlage, kleiner als Larven von Mai- und Junikäfer, Hinterende gleicht einem „Smiley“, Zyklus: 1 Jahr

SCHADBILD

- › Wurzelfraß an Rasen und Wiesen

BEKÄMPFUNG

- ✓ **Engerling-Stopp*** (Nematoden gegen Larven)
Mitte Juli – Ende September
- ✓ **Gartenlaubkäfer-Falle** (gegen Käfer)
Ende Mai – Anfang Juli



Rosenkäfer

Cetonia aurata

KURZBESCHREIBUNG

- › **Käfer:** glänzt intensiv metallisch-grün bis gold-grün, Ei entwickelt sich ab Mai/Juni zur Larve, Größe: 1,5–2 cm, Flugzeit: April–September
- › **Larve:** Fortbewegung auf glatter Oberfläche in Rückenlage möglich, Vorderkörper schlanker als Hinterkörper, kurze Beine, Zyklus: 2–3 Jahre

SCHADBILD

- › ernährt sich primär von abgestorbenen Pflanzen

BEKÄMPFUNG

- ✓ Gilt nicht als Schädling!
- ✓ In den Komposthaufen geben.



Nashornkäfer

Oryctes nasicornis

KURZBESCHREIBUNG

- › **Käfer:** glänzend braune Flügeldecken, Unterseite fuchsrot behaart, Männchen mit langem, gebogenem Horn, Größe: 2–4 cm, Flugzeit: Juni–Juli
- › **Larve:** bauchwärts gekrümmter Körper, verdickter Hinterleib, 10–12 cm lang und fingerdick, Zyklus: 2–3 Jahre

SCHADBILD

- › ernährt sich von Holz und anderen Pflanzenfasern

BEKÄMPFUNG

- ✓ Gilt nicht als Schädling!
- ✓ In den Komposthaufen geben.